



Deutscher Alpenverein  
Sektion Recklinghausen

# Pressemitteilung - 23

06.10.2017/ GS

**Betreff: Veranstaltung am 10. Oktober 2017 im Kolpinghaus Recklinghausen  
- Wilde Wege im „Wilden Kaiser“ -**

Der Deutsche Alpenverein e.V. (DAV) ist die größte Bergsteigervereinigung der Welt und der achtgrößte Sportverband Deutschlands. In ihm sind 355 rechtlich selbstständige Sektionen mit mehr als 1.200.000 Mitgliedern organisiert. Mit nun bald 1.600 Mitgliedern zählt der Alpenverein Recklinghausen zu den mittelgroßen Vereinen innerhalb des Bundesverbandes in Norddeutschland und freut sich seit Jahren über ein stetiges Wachstum. Seit Beginn des Jahres 2017 sind über **170 Mitglieder neu** in den DAV Recklinghausen eingetreten. Was uns besonders freut: Es sind vor allem Familien mit Kindern, die Mitglied in unserer Sektion geworden sind. Das belegt u.a., dass den Menschen die Werte und Themen wichtig sind, für die der größte anerkannte Natur- und Umweltschutzverband Deutschlands und weltweit größte Bergsportverband steht.

Die nächste Gelegenheit mehr über den Deutschen Alpenverein und speziell die DAV-Sektion Recklinghausen zu erfahren, bietet sich wieder am:

**Dienstag, dem 10. Oktober 2017 um 19:30 Uhr** im Kolpinghaus Recklinghausen, Herzogswall 38, wenn es heißt:

## ***Wilde Wege im Wilden Kaiser***

Das Kaisergebirge liegt zwischen Kufstein und St. Johann in Tirol in Österreich. Es besteht aus zwei markanten Gebirgszügen, dem Wilden Kaiser und dem Zahmen Kaiser sowie dem südöstlich vorgelagerten Niederkaiser. Für Kletterer und Bergsteiger und auch für Wanderer hat das Gebirge eine große Bedeutung. Der größte Teil des Kaisergebirges ist Naturschutzgebiet und weder durch Straßen noch durch Seilbahnen erschlossen.

Martin Kentschke und seine Ehefrau Petra waren vom 24.08. bis zum 04.09.2016 im Wilden Kaiser, eine Jahreszeit, die erfahrungsgemäß zu den schönsten und temperaturstabilsten im Jahr gehört. Für eine Vielzahl von TV-Guckern ist das Kaisergebirge vor allem durch die beliebte Serie „Der Bergdoktor“ bekannt. Die allermeisten Szenen mit dem berühmten Bergdoktorhaus werden in Ellmau gedreht.

Der höchste Gipfel des Wilden Kaisers ist die „Ellmauer Halt“ im Gemeindegebiet von Ellmau mit 2344 m, der im Nomalanstieg als Klettersteig gut zu erklimmen ist. Diesen und viele weitere Gipfel hat Martin Kentschke erstiegen, um sich dort die nötige Kondition u.a. als Vorbereitung zu seinem Nepaltrekking (November 2016) zu holen. Manch leichte freie Kletterei bis zum 2 Grad durfte bei der Tour durch den Wilden Kaiser natürlich nicht fehlen. Hiervon zeugen die tollen Landschafts- und Felsbilder mit den Gipfeln Sonneck, Karlspitze, Treffauer und Regalpwand.

Gemeinsam mit Ehefrau Petra war Martin aber auch auf klassischen Wanderrouten durch das Kaisergebirge unterwegs. Auch hiervon und von den vielen touristischen Einkehrmöglichkeiten, von wunderschön gelegenen Almen und zahlreichen Sehenswürdigkeiten berichtet Martin in seinem ca. 75 min Bildervortrag.

Neben den Mitgliedern des Alpenvereins sind selbstverständlich interessierte Gäste gerne gesehen und herzlich willkommen. Der Besuch der Veranstaltung ist kostenlos. An diesem Abend können am Bergsport Interessierte darüber hinaus tiefere Einblicke in die Alpenvereinsaktivitäten bekommen und vielleicht Anregungen für eigene Bergsportaktivitäten sammeln. Wer mehr erfahren möchte ist herzlich eingeladen, hereinzuschauen. Gerne stehen die anwesenden Referenten aus den Fachabteilungen für Fragen und Antworten zur Verfügung.

## **Ende Presstext.**

**Gerhard Schiweck** | Zweiter Vorsitzender | **Referent** für Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit

Für weitere Nachfragen oder Kontaktaufnahme erreichen Sie mich beruflich: Industriestr.17 - 44628 Herne T: +49 2323.1788-71; mob +49 163 3178871 oder per E-Mail: gerhard.schiweck@alpenverein-recklinghausen.de